

Jahresbericht 2018



Familie leben

unsere Kinder, unsere Zukunft

**Geschäftsstelle:**

Karin Bartelt  
Salzstraße 41  
87435 Kempten  
Montag bis Freitag  
von 8:30 - 11:30 Uhr  
Tel. Nr. 0831 – 14322  
Fax 0831 – 5237389  
[info@kinderschutzbund-kempten.de](mailto:info@kinderschutzbund-kempten.de)  
[kinderbetreuung@kinderschutzbund-kempten.de](mailto:kinderbetreuung@kinderschutzbund-kempten.de)  
[www.kinderschutzbund-kempten.de](http://www.kinderschutzbund-kempten.de)

**Außenstelle – Kinderbetreuung:**

Claudia Fink, Susanne Mautner, Miriam Killer, Heidi Hartl  
Haubensteigweg 10 (Whg. HM)  
87439 Kempten  
Montag bis Donnerstag:  
8:00 – 16:00 Uhr  
Freitag: 8:00 – 12:00 Uhr  
Tel. 0831 – 96060448

**Vorstand**

Melanie Korthaus	Vorstand
Rudolf Haginger	Vorstand und Schatzmeister
Conny Roth	Schriftführerin
Kathleen Fischer	Beirätin
Kerstin Huneke	Beirätin
Dr. Volker Schmidt	Beirat

**Kassenprüfung 2018:**

Cora Schäfer  
Kathrin Christophoridis

**Projektleitung:**

Claudia Fink, Susanne Mautner, ab 1.10.18 Miriam Killer	MIKI – dein Sprungbrett
Claudia Fink	Offene Kinderbetreuung
Sabine Hauch	Offener Babytreff
Conny Roth	Babysittervermittlung
Ursula Weber	Schrei- und Schlafsprech- stunde für Babys
Melanie Korthaus	Elternkurse

**Elternkurse:**

Luise Steinmetz	Elternkursleiterin
Elisabeth Burger-Strobel	Elternkursleiterin
Hedwig Wegscheider	Elternkursleiterin
Iris Zick	Elternkursleiterin
Jurij Borodkin	Elternkursleiter (russisch)

**Offene Kinderbetreuung:**

Lucia Vetter  
Heidi Hartl  
Sabine Thomczyk  
Andrea Kopf  
Rebecca Zang  
Barbara Haas

**MIKI - Kochmutter:**

Claudia Fink

**Bankverbindung:**

Raiffeisenbank Kempten-Oberallgäu e.G.  
IBAN DE46 73369920 0000 804002  
BIC GENODEF1SFO

Der Kinderschutzbund Kempten e. V. ist als gemeinnützig anerkannt.

Spendenkonto: Raiffeisenbank Kempten-Oberallgäu e.G.  
IBAN DE46 73369920 0000 804002 • BIC GENODEF1SFO

## VORSTANDSBERICHT

Liebe Mitglieder, liebe Mitarbeiter, sehr geehrte Spender und Unterstützer des Kinderschutzbundes Kempten,

Wandel und Erneuerung bestimmten auch im Jahr 2018 die Arbeit im Kinderschutzbund Kempten e.V. Der Entschluss, die Kemptener Kinderschützer mit einem verkleinerten Vorstand zukunftsfähig zu machen, hat sich in der Praxis bewährt. Wir sind schneller und entscheidungsfreudiger geworden, auch wenn diese Struktur mehr Arbeit für die einzelnen Vorstände bedeutet.

Zum Ende des Jahres 2018 ist unsere langjährige Projektleiterin Claudia Fink nach zwanzig Jahren aus dem Betreuungsteam ausgeschieden. Für Claudia Fink der Wunsch nach einer neuen beruflichen Herausforderung, für uns eine große Lücke. Die von Frau Fink betreuten Bereiche wurden neu strukturiert. Wir hatten dadurch in den Projekten viele Veränderungen zu schultern, doch mittlerweile sind alle Bereiche wieder unter neuer Leitung und in besten Händen.

Unsere „Baustelle“ gedeiht. Wir freuen uns sehr, dass wir in den Sommerferien 2019 in unsere neuen Räume in die Memminger Straße 63 einziehen werden. Endlich kommen Kinderbetreuung und Büro wieder unter ein Dach. Eine neu gestaltete, zeitgemäße Umgebung, in der sich Kinder, Familien und Mitarbeiter wohl fühlen können.

Die Arbeit im Kinderschutzbund Kempten wird auch zukünftig zum Besten der Kinder und Familien weitergeführt. Der Kinderschutzbund Kempten e.V. wird seine qualitativ hochwertige Arbeit fortsetzen und Beratung, Entlastung und Prävention anbieten.

Wir hoffen, dass wir Sie spätestens im November 2019 zu uns einladen können, um die Eröffnung unseres neuen Domizils gebührend zu feiern  
In diesem Sinne grüßen wir Sie alle herzlichst

Ihre Melanie Korthaus  
(Vorstand)

Ihr Rudolf Haginger  
(Schatzmeister)

## PERSONAL

**Susanne Mautner** hat ihre Tätigkeit für das Projekt MIKI-im Juli 2018 aus persönlichen Gründen beendet. Wir danken Frau Mautner herzlich für ihr langjähriges Engagement. Ihre offene Art und der gute Draht zu unseren Grundschulkindern waren beispielhaft.

Zum Ende des Jahres 2018 hat uns **Claudia Fink** nach zwanzig Jahren Tätigkeit im Kinderschutzbund Kempten e.V. verlassen. Ihre Arbeit in der Kinderbetreuung hat über Jahre das Angebot und das „Gesicht“ des Kinderschutzbundes in Kempten geprägt. Ihre Leistung im Umgang mit den betreuten Kindern und dem Zusammenwirken im Team mit den ehrenamtlichen Kräften war beispiellos. Wir danken Claudia Fink von Herzen für ihr Engagement und wünschen ihr für die neue berufliche Herausforderung alles Gute. Wir freuen uns, dass uns Claudia auch nach ihrem beruflichen Ausscheiden, ehrenamtlich unterstützen wird.

Im Jahr 2018 wurde unser Team ergänzt. Miriam Killer übernahm im Oktober die Projektleitung in MIKI, Regine Bückler unterstützt seit Februar 2018 das Büro im Bereich Presse/Öffentlichkeitsarbeit und Fundraising.

Miriam Killer



Seit Oktober 2018 bin ich mit der Projektleitung bei Miki betraut. Ich bin Pädagogin (B.A.) und habe mein Studium in meiner Heimatstadt Bamberg absolviert. Nach meinem Studium bin ich für meinen ersten Job im „Spielhaus Sophienstraße“, einer Freizeiteinrichtung für Kinder nach München gezogen. In München habe ich meinen Lebenspartner und Vater meiner jetzt 18 Monate alten Tochter kennengelernt und wir beschlossen in seine Heimat, das Allgäu zu ziehen. So hat es mich ins schöne Allgäu verschlagen. Vor der Geburt meiner Tochter arbeitete ich im Jugendhaus in Sonthofen. Und nun seit Oktober letzten Jahres arbeite ich an zwei Nachmittagen im Projekt Miki.

Regine Bückler



Ich verstärke seit Februar 2018 das Büroteam und bin vorrangig mit den Bereichen Presse- und Öffentlichkeitsarbeit sowie Fundraising betraut. Nach meinem Studium der Kommunikationswissenschaft (Magister) in Münster/Westfalen war ich in Stuttgart in einer PR Agentur für Technologieunternehmen tätig. Ich bin verheiratet und habe zwei Söhne. In meiner langen Familienzeit bin ich mehrfach umgezogen und lebe seit 2015 in Durach.

## Neues aus den Projekten

### BABYSITTERVERMITTLUNG



Um Eltern in Kempten und Umgebung zeitliche und persönliche Freiräume zu schaffen, baut der Kinderschutzbund seine Babysitter Vermittlung kontinuierlich weiter aus. Es finden jährlich Schulungen neuer Babysitter im Alter ab 16 Jahren statt.

**2019 findet die Babysitterschulung jeweils donnerstags am 10., 17. und 24. Oktober abends von 19.30 bis ca. 21.00 Uhr, statt.**

Unsere Babysitter werden an drei Abenden, sowohl in Pädagogik und Pflege, in medizinischen Notfällen und Erkrankungen des Kindes, wie auch in juristischen Belangen von

Fachleuten geschult. So soll das Maß an Verantwortung, das die Eltern den Babysittern übertragen, deutlich werden.

Jedes Jahr wird der Kurs mit großem Interesse und Engagement angenommen. Im Jahr 2018 konnten 15 Personen mit „Babysitter-Führerschein“ in unsere bestehende Kartei übernommen werden, so dass wir über ca. 35 Stammdaten verfügen und meist wohnortnah den passenden Babysitter vermitteln können. Es kam im Jahr 2018 zu insgesamt 42 Vermittlungen durch den KSB.

Ansprechpartnerin ist Frau Karin Bartelt. Alle weiteren Absprachen erfolgen ausschließlich direkt zwischen den Familien und dem Babysitter. Wir freuen uns weiterhin über eine rege Nachfrage!



*Conny Roth, Projektleiterin*

## ELTERNKURSE – „STARKE ELTERN – STARKE KINDER“



Unsere Elternkursleiter bilden ein starkes Team für starke Eltern. Die diversen alters- und sprachspezifischen Elternkurse wurden auch im Jahr 2018 wieder angeboten und zahlreich besucht:

- die Kurse geben Raum, um sich mit Fragen und Problemen in der Erziehung auszutauschen
- die Kurse helfen, mit schwierigen Situationen entspannter umzugehen
- die Kurse werden von erfahrenen pädagogischen Fachkräften geleitet

„Standardkurs“ für Eltern mit Kindern von 3-9 Jahren

1 Kurs

mit 8 Teilnehmern

geleitet Hedwig Wegscheider und Iris Zick

„Babykurs“ für Eltern mit Kindern von 0-3 Jahren

1 Kurs

mit insgesamt 8 Teilnehmern

geleitet von Elisabeth Burger-Strobel und Luise Steinmetz

Elternkurs für russischsprachige Eltern

4 Kurse

mit 28 Teilnehmern

geleitet von Jurij Borodkin

Der Kinderschutzbund Kempten e.V. würde gerne mehr Elternkurse anbieten. Derzeit fehlen geschulte Elternkursleiter.

Wenn eine pädagogische Kraft Interesse an der Ausbildung hat – bitte unbedingt melden!

Wir möchten dieses Angebot in Zukunft wieder häufiger anbieten.

*Melanie Korthaus, Projektleiterin*

## PROJEKT „FAMILIENPATEN“



Bereits im achten Jahr lief das Familienpatenprojekt sehr erfolgreich.

Die Nachfrage steigt nach wie vor jährlich- 2018 wurde mit 23 Anfragen ein neues Rekordhoch erreicht.

Insgesamt wurden im Jahr 2018 elf Familien mit 24 Kindern betreut- der Migrationsanteil lag bei 36,4%

82% der betreuten Familien stammten aus dem nördlichen Landkreis Oberallgäu, 18% aus dem Einzugsgebiet der Stadt Kempten. Die

Familienpatinnen wendeten hierfür ca. 900 Stunden auf.

Im Frühjahr konnten drei neue Ehrenamtliche geschult und in Einsatz gebracht werden, so dass die Zahl der aktiven Familienpaten stabil auf 11 Personen gehalten wurde.

Wie auch in den Vorjahren wurde die Schulung in Kooperation mit dem Kinderschutzbund Immenstadt durchgeführt. Der Termin für die nächste Familienpatenschulung ist im Herbst 2019 vorgesehen.

*Kerstin Hippin, Projektkoordinatorin*

## OFFENER BABYTREFF



### Muntere Runde mit den Kleinsten

Der „offene Babytreff“ (Teilnahme ohne Voranmeldung möglich), wurde auch im Jahr 2018 vom Kinderschutzbund Kempten e.V. angeboten. Im September 2018 übernahm Sabine Hauch das Projekt von Isabelle Wonner. Der „offene Babytreff“ bietet für Eltern und Kinder zwischen 0 und 15 Monaten die Möglichkeit des Zusammentreffens mit den Jüngsten. Derzeit macht das Projekt Pause.

Wir werden mit dem Angebot in unseren neuen Räumen in der Memminger Straße im September 2019 wieder starten.

*Sabine Hauch, Projektleiterin*



## OFFENE KINDERBETREUUNG



Der Kinderschutzbund Kempten bietet seit ca. 25 Jahren ein Kinderbetreuungsangebot für Familien mit Kindern von 1 bis ca. 3 Jahren an. Nach zwanzig Jahren unter Leitung von Claudia Fink hat Nicole Ott das Angebot im Februar dieses Jahres übernommen.

Diese offene Kinderbetreuung findet von Montag bis Freitag, jeweils von 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr statt. 2018 besuchten uns insgesamt 1124 Kinder, täglich im Durchschnitt 5,4 Kinder. Betreut wurden sie von

Heidi Hartl, Lucia Vetter, Claudia Fink, Rebecca Zang, Andrea Kopf, Barbara Haas und wechselnden Praktikanten und Praktikantinnen.

Die offene Kinderbetreuung bietet Eltern und Kindern maximale Freiheit, entsprechend dem Entwicklungsstand der Kinder und der jeweiligen Situation der Familie, Angebote der Kinderbetreuung kennen zu lernen, zu entdecken und wahrzunehmen.

So ist es in erster Linie ein Angebot für Familien, die:

- auf einen Krippenplatz warten müssen
- die Betreuung der Kinder erst testen wollen, weil sie in der Planung für eine Reha-Maßnahme oder Kur sind
- deren Kinder zum ersten Mal außerhäuslich betreut werden sollen
- die sich in akuten Krisensituationen befinden
- die in keinem familiären oder sozialen Netzwerk eingebunden sind
- für Kinder in einem Alter vor der Kindergartenzeit

*Claudia Fink, Lucia Vetter*

## MIKI - Dein Sprungbrett



Das Projekt **MIKI – Dein Sprungbrett** ist ein Präventivangebot, dessen Ziel es ist, Kindern aus Familien mit besonderem Förderbedarf ein Stück Chancengleichheit zu bieten. An dem Projekt nehmen derzeit 8 Grundschul Kinder teil. Sie erhalten nach dem Schulunterricht in einer familienähnlichen Atmosphäre eine intensive Förderung und Begleitung, eine Hausaufgabenbetreuung unter fachlicher Anleitung, ein

vollwertiges Mittagessen, qualitative und vielseitige Freizeitgestaltung und in erster Linie auch eine geordnete Struktur in ihrem Alltag.

Das Angebot richtet sich an Kinder aus Kempten, zum Teil mit einem besonderen Unterstützungsbedarf. Konfession und Herkunft spielen hier keine Rolle. Wir arbeiten zurzeit mit der nahe gelegenen Fürstenschule zusammen. Für die Kinder ist es so möglich, den Kinderschutzbund gut zu Fuß zu erreichen. Die Nachfrage ist sehr groß und übersteigt bei weitem das Angebot, so dass mittlerweile eine Warteliste eingerichtet werden musste.

### Das Projekt und die Mitarbeiter

Seit dem Ausscheiden von Claudia Fink und Susanne Mautner leiten Miriam Killer und Kornelia Ebert das Projekt.

Die Situation war mit durchschnittlich 10 ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen 2017 und 2018 relativ stabil. Verstärkt wurde unser Team von Praktikanten und Praktikantinnen.

Dreimal pro Jahr trafen sich die Ehrenamtlichen mit den Projektleiterinnen zu einer Teamsitzung, in der aktuelle Themen behandelt wurden. Die letzte Besprechung zum Schuljahresende fand jeweils in gemüthlicher Atmosphäre im Rahmen eines Grillfestes statt.

### Entwicklung

Seit Beginn des Projektes sind die Kinder im Kinderschutzbund heimisch geworden und fühlen sich hier wohl. Ihr Sozialverhalten hat sich sehr positiv entwickelt und die Entstehung einer Gemeinschaft und eines Gruppenverständnisses wurde wesentlich gefördert. Neue Kinder werden schnell integriert und können sich unproblematisch und zügig einleben. Die Anfertigung der Hausaufgaben erfolgt regelmäßig und ordentlich. Nicht zuletzt dadurch besserten sich die schulischen Leistungen der Kinder.

Die Kinder kommen aus Familien mit unterschiedlichem kulturellem und sozialem Hintergrund. Hier wird Integration in vielerlei Hinsicht gelebt.

Schuljahr 2017/2018: am Ende verließen 3 Kinder das Projekt Die Kinder wechselten auf die Hauptschule.

Laut Konzept werden Kinder, die das 4. Grundschuljahr vollendet haben, in diesem Projekt nicht weiter betreut. Manche „Ehemalige“ kommen uns aber noch gerne besuchen.



### Unsere Freizeitgestaltung mit den Kindern:

*Bewegung*

*Gestalten und Werken*

*Musikalische Förderung*

*Hauswirtschaftliche Tätigkeiten*

*Entspannung*

### Veranstaltungen im Jahr 2018

Kreativer Nachmittag mit den Rotariern im Kempodium

Ausflug zur Bärenfalle

Rodelausflug

Übernachtung in der Betreuung

**Unternehmernetzwerk Allgäu**

Unsere Projektpaten, das Unternehmernetzwerk Allgäu, spendet für das Projekt. Zudem nehmen sich die Mitglieder Zeit und organisieren mehrmals im Jahr eine gemeinsame Unternehmung mit den Kindern. Für die Kinder jedes Mal ein Erlebnis!! Sie sehen und erleben Dinge, die ihnen das Elternhaus nicht ermöglicht.

*Susi Mautner und Claudia Fink, Projektleitung*

## SCHREI- UND SCHLAFSPRECHSTUNDE FÜR BABYS



Seit sechs Jahren leitet die erfahrene Familienhebamme Ursula Weber erfolgreich die **Ambulanz für Schreibabys** des Kinderschutzbundes Kempten. Das Angebot richtet sich an Eltern, deren Babys und Kleinkinder im Alter von 0 bis 3 Jahren, Schrei-, Schlaf- und Fütterungsprobleme haben. Unsere Familienhebamme Ursula Weber arbeitet nach dem Modell der Emotionellen Ersten Hilfe (EEH), einem körperorientierten Ansatz, basierend auf den Erkenntnissen der Säuglings- und

Bindungsforschung, entwickelt von dem Bremer Körperpsychotherapeut Thomas Harms. Ziel ist es, den Kreislauf aus Angst-Unsicherheitserleben, Körperverspannung und drohendem Bindungsverlust frühzeitig aufzulösen, die Eltern zu entlasten und sie in ihrer vorhandenen Kompetenz zu stärken. Im Kalenderjahr 2018 waren es 16 Familien, die mit Schrei-, Schlaf- und Fütterproblemen in ca. 70 Stunden betreut und beraten wurden.

Frau Weber sagt über ihre Arbeit in der Schrei- und Schlafsprechstunde: „Vorrang meiner Arbeit hat das Gelingen einer sicheren Eltern-Kind-Bindung, als Voraussetzung für eine allumfassende gesunde Entwicklung des Kindes. Für die Zukunft wünsche ich mir, dass die Eltern dieses Angebot frühzeitig nutzen, um einer Chronifizierung vorzubeugen.“

Vielen Dank für das entgegengebrachte Vertrauen.

*Ursula Weber*

Familienhebamme Fachberaterin für Emotionelle Erste Hilfe

## **AKTIONEN IM JAHR 2018**

### **Fundraising:**

Curling Event- 2.500 EURO erspielte das C+C Oberallgäu Team aus Blaichach beim Curling

Amica Parfümerie im Reischmann- 1.000 EURO erbrachte die Tombola mit Losverkauf der AMICA Parfümerie

Krematorium Kempten 25.000 EURO

Benefiz Golfturnier der Lions Kempten Müssiggängel- 7.500 EURO spendeten die Lions aus dem Erlös des Benefiz Golfturnieres in Wiggensbach

Benefiz Golfturnier der Lions Kempten Buchenberg erbrachte 5.000 EURO

Dorr Firmenspende- 2.000 EURO

Spendenübergabe Notariatsverein- der Bayerisch-Pfälzische Notarverein spendete anlässlich seiner Jahrestagung in Kempten 1.500 EURO

X-Dialog überwies eine Jahresspende von- 600 EURO

Blaulichter Erlös Tatü Ball 1.500 EURO

Teparto- 1.500 EURO

ABT 500 EURO

BonAureus 525,50

DM Drogeriemarkt Spendenaktion 600 EURO

Unternehmernetzwerk Allgäu 11.500 EURO als Projektpaten für unser Grundschulkind Projekt Miki

### **Sachspenden:**

Volker Heim- Daheim Design Grafikarbeiten im Wert von 1.600 EURO

X-Dialog Spielwaren und Bücher für die Kinderbetreuung

Auch mit kleinen Beiträgen Gutes tun!

Die Möglichkeit bietet sich den Kunden bei Pur Natur und BioMercato seit die Pfandautomaten mit unseren Spendenboxen versehen wurden

Installation Pfandzettel- Spendenbox Pur Natur

Installation Pfandzettel- Spendenbox BioMercato

**Sonstiges:**

Vortrag im Kindergarten Krugzell - von den Elternkursleiterinnen Hedwig Wegscheider und Iris Zick-große Zuhörerzahl und reges Interesse an den Inhalten bei den Besuchern

Familienstag Stadt Kempten- Spiele und Glitzer Tattoos

Kinderbetreuung während der Jahrestagung des Notariatsvereins

Adventsmalen im Forum Allgäu- Teilnehmer gestalteten unsere Weihnachtskarte mit Preisvergabe

Buggy Day Autohaus Seitz- Stand mit Glitzer Tattoos

## VORSTANDSSITZUNGEN FANDEN STATT:

### 2018

10. Januar  
21. März  
11. April  
16. Mai  
20. Juni  
25. Juli  
19. September  
7. November

## MITGLIEDERVERSAMMLUNG

28. November 2018

## MITGLIEDSCHAFTEN 2018

<b>Mitglieder Gesamt</b>	<b>155 -Stand Okt. 2018</b>
<b>Eintritte: 6</b>	<b>Austritte: 12</b>
<b>5 Jahre:</b>	<b>10 Jahre</b>
Bülow, Romina	Groll, Erna-Kathrein
Kiehn, Isabella	Langer, Maria-Therese
Heller, Manuela	Weiß, Rainer
Wonner, Isabelle	Gil, Carlos
Heim, Isabella	Dönges, Brigitte
	Malisi, Gerti
<b>15 Jahre</b>	Dr. Müller, Ulrike
Esters, Andrea	Götz, Oliver Jens
Kieschke, Magda	Eltayeb, Gabriela
Dictus, Heike	Dohle-Beltinger, Anselm
Mang, Sonja	Fink, Monika
Helchenberg, Gabriele	Jessen, Inge
Tartler, Michaela	Bornhäuser, Mira
	Wydora, Barbara
	Wurm, Jutta

**20 Jahre**

Haugg-Turulsk, Maria

Hitscherich, Marie-Claude

Nitzl-Zels, Josefine

**40 Jahre:**

Mayr, Josef

Brausewetter, Elke

**25 Jahre**

Wucherer, Heidi

**30 Jahre:**

Adorf, Barbara

Nutsch, Christian

Meier, Lothar



Danke!



Der Kinderschutzbund Kempten e.V. bedankt sich ganz herzlich für die kleine und großen Zuwendungen der vielen Spender und Gönner, ohne die die Finanzierung unserer Projekte nicht möglich wäre.

VIELEN HERZLICHEN DANK!!